

Vorwort zur vierten Auflage.

Wir übergeben unser Schulbuch in vierter umgearbeiteter und verbesserter Auflage dem geneigten Leser und glauben, alle an uns ergangene billige Wünsche erfüllt zu haben. Bei der Umarbeitung hatten wir uns im Allgemeinen die Aufgabe gestellt, das Lesebuch zu erweitern, die systematische Darstellung der Realien möglichst abzukürzen und zu vereinfachen, und den Grammaticismus aus der deutschen Sprachlehre zu entfernen. Das Systematische aus den Realien ganz zu entfernen und Alles in Lebensbilder und Phantastestücke aufzulösen, halten wir nicht für rätlich. Das ernste Lernen nach dem Faden eines sicheren, lebensvollen Systems wird zu allen Zeiten in den Schulen sein gutes Recht behalten. Bei dem Unterricht in der Naturkunde, Geographie und Geschichte, welche Gegenstände auch als Leitfäden dargestellt sind, benütze man die einschlägigen Artikel des Lesebuchs, um die Belehrung praktisch, lebendig und für das kindliche Gemüth interessant zu machen. Die Bevölkerung der Staaten und Orte ist nach den neuesten und zuverlässigsten Angaben in Zahlen ausgedrückt, weil wir der Ansicht sind, daß die Größe und Bedeutung der Staaten und Orte am deutlichsten aus der Zahl der Bewohner sich ergebe. Wir denken nicht daran, das Gedächtniß der Kinder mit dieser „Zahlenwüste“ beschweren zu wollen.

Der christliche Geist, in dem das Buch abgefaßt ist, tritt wohl überall zu offenbar hervor, als daß wir eine bezügliche Versicherung nöthig haben.

Die Naturgeschichte bearbeitete Herr Lehrer Ruhl zu Darmstadt, die Naturlehre Herr Pfarrer Kraus zu Lorsch, die deutsche Sprachlehre Herr Rector Lippert zu Bensheim, das Uebrige der Herausgeber.

Wer die Schwierigkeit kennt, ein Buch über einen Gegenstand zu schreiben, über den die Wissenschaft noch keine sicheren Principien aufzustellen vermochte, wird unsere Arbeit mit Billigkeit beurtheilen.
